

# Wartung auf einen Blick

für Wartungsvereinbarungen bei Öl-, Gas-, und Biomasseanlagen



## Standort der Anlage:

Betreiber _____
Telefon _____

## Auftraggeber:

Name _____
KD-Nr. _____

**Übertrag Gesamtpreis für Wartungsvereinbarung bei Öl-, Gas-, und Biomasseanlagen zzgl. MwSt.**

€

## Wartungsumfang

Abhängig von Art des Wärmeerzeugers des Trinkwassererwärmers, den Komponenten der Anlage, den Umgebungseinflüssen sowie den Angaben des Herstellers.

- Allgemeine Zustandsüberprüfung
- Sicht- und Funktionskontrolle einschließlich der Sicherheits- und Regeleinrichtungen
- Überprüfung der brennstoff- und wasserführenden Anlagenteile auf Dichtheit, sichtbare Korrosions- und Alterungserscheinungen
- Überprüfung des Brenners einschließlich der Zünd- und Überwachungseinrichtung
- Überprüfung von Brennraum und Heizflächen auf Verschmutzung
- Reinigung der Brennerkomponenten
- Reinigung von Brennraum und Heizflächen
- Überprüfung des Wasserstandes und des Vordruckes des Membranausdehnungsgefäßes
- Überprüfung der Kondensatableitung einschließlich der Neutralisationseinrichtung (soweit vorhanden)
- Überprüfung des Trinkwassererwärmers auf Dichtheit und Funktion (soweit vorhanden)
- Überprüfung der Korrosionsschutzanode des Trinkwassererwärmers (soweit vorhanden)
- Austausch von Verschleißteilen (Material wird zusätzlich in Rechnung gestellt)
- Einstellung der Nennwärmeleistung bzw. Teillast und Überprüfung des hygienischen Brennverhaltens
- Endkontrolle der Wartungsarbeiten durch Messung und Dokumentation der Mess- und Prüfergebnisse
- Erprobung im Betriebszustand
- Garantie für das Messergebnis, Erfüllung der Grenzwerte der 1. BImSchV sofern dies Alter und Zustand der Feuerungsanlage zulassen (ohne Schornsteinfegergebühren).
- Notdienstbereitstellung an 365 Tagen mit bevorzugtem Service und raschmögliche Behebung von Störungen auf Ansuchen des Eigentümers oder seines Bevollmächtigten während unserer Öffnungszeiten. Außerhalb der Öffnungszeiten gilt unsere Preisliste für Notdiensteinsätze.

(Außerhalb der Heizperiode werden Störungsbeseitigungen den Umständen und Außentemperaturen entsprechend gehandhabt).

## In den Verpflichtungen des Wartungsvertrages sind nicht inbegriffen:

- Leistungen, die nicht die Feuerung (den Öl und Gasbrenner/Gasbrenner ohne Gebläse im Kessel) betreffen.
- Leistungen für gemeldete Störungen, welche sich nach erfolgter Untersuchung nicht als solche herausstellen.
- Leistungen für Störungen welche durch unsachgemäße Bedienung bedingte Sachbeschädigung hervorgerufen wurden.
- Leistungen für Störungen welche durch Nichtbeachtung unserer Instruktionen oder durch Eingriffe von Fremden oder Dritten entstanden sind.
- Ersatz der Brennkammer oder Ausmauerung.
- Tankreinigung, Tankwartung und damit zusammenhängende Reparaturen und Überprüfungen.
- Arbeiten an Rohrleitungen, Heizkörpern und Reparaturen, die damit zusammenhängen.
- Störungen durch verschmutztes, ungeeignetes, zu kaltes oder eingedicktes Heizöl.
- Störungen, die durch Öl- oder Gasversorgung verursacht wurden.
- Störungen, die durch verspätetes Nachtanken erfolgt sind.
- Leistungen und Arbeiten, sowie Störungsbeseitigungen an Umwälzpumpen, Regelungen, Schaltuhren, Thermostaten oder der Stromversorgung.
- Ersatzteile werden jeweils zu den aktuellen Tagespreisen berechnet und sind nicht miteingeschlossen.
- Nachfüllung des Druckausdehnungsgefäßes
- Kosten für Einsätze von Werkskundendiensten des Geräteherstellers.

## Materialien und Ersatzteile werden gesondert nach Aufwand berechnet.

Vertragsbeginn ist immer der **01. April des jeweiligen Jahres**, die Laufzeit beträgt zwei Jahre und verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr. **Falls ein anderer Beginn gewünscht wird, ist dies nach Vereinbarung möglich.** Da es sich bei den Wartungsarbeiten, die dieser Vertrag enthält, um sehr lohnintensive Arbeiten handelt, **werden die Preise erstmalig nach 24 Monaten, danach jährlich, um 3% angeglichen.**

Ort und Datum

Unterschrift des Auftraggebers

Unterschrift des Auftragnehmers

Kohl Heizungsbau GmbH  
Bergstraße 58  
63814 Mainaschaff  
Tel.: 06021 441570  
Fax: 06021 4415799

Bankverbindung:  
Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau  
IBAN: DE87 7955 0000 0000 2351 27 · BIC: BYLADEM1ASA  
Raiffeisenbank Aschaffenburg  
IBAN: DE31 7956 2514 0201 8663 97 · BIC: GENODEF1AB1

USt.-Nr.: 204/136/00899 · USt.-IdNr.: DE 132091487  
HRB 1701, Amtsgericht Aschaffenburg  
Geschäftsführer: Janos Nadj, Stefan Kohl  
e-Mail: info@haustechnik-rhein-main.de  
www.haustechnik-rhein-main.de

# Anlagedaten

für Wartungsvereinbarungen bei Öl-, Gas-, und Biomasseanlagen



<b>Geräteart</b>	<b>Regelung</b>
<b>Fabrikat</b>	<b>Pumpe</b>
<b>Gerätenummer</b>	<b>Ausdehnungsgefäß</b>
<b>Baujahr/Inbetriebnahme</b>	<b>Speicher</b>
<b>Nennwärmeleistung</b>	<b>Sonstiges</b>

Die Wartungsarbeiten werden nur nach Bedarf entsprechend dem Wartungsumfang und den Herstellervorgaben durchgeführt. Verschleißteile werden nach Erforderlichkeit bzw. Herstellervorgaben erneuert. Die Arbeiten werden während der normalen täglichen Arbeitszeit nach Terminabsprache durchgeführt.

Er wird fällig nach Durchführung der Arbeiten. Im Entgelt sind alle Lohnkosten (einschließlich Lohnnebenkosten), Fahrtkosten und Kosten für Hilfsstoffe enthalten. Es wird der jeweils geltende Mehrwertsteuersatz in Rechnung gestellt.

Die Kosten für Verschleiß- und Ersatzteile sowie für Reparaturen (z.B. aufgrund von Störungen oder für die Beseitigung von Schäden) einschließlich Lohnkosten sind im Pauschalpreis nicht enthalten. Die Material- und Lohnkosten für Verschleißteile werden zusätzlich in Rechnung gestellt.

Sowohl Auftraggeber als auch Auftragnehmer sind berechtigt, eine Neufestsetzung des Pauschalpreises zu verlangen (Eini-gung) wenn sich nach Ablauf des ersten Vertragsjahres die Tariflöhne der maßgebenden Lohngruppe (Tarifvertrag für das SHK-Handwerk im Land Bayern) und die tariflichen und gesetzlichen Lohnnebenkosten für das Wartungspersonal ändern. Im Falle der Anlagen-/Gerätestilllegung oder des Wohnungs-/Eigentumswechsels kann der Auftraggeber den Vertrag außerordentlich kündigen. Die Kündigung bedarf der Schriftform.

Verschleißteile, die von Herstellern in Ersatzteillisten gekennzeichnet sind, sind nach Erforderlichkeit im Rahmen der Wartung zu erneuern. Soweit im Rahmen des bedarfsabhängigen Wartungsumfanges auch vorbeugende Instandsetzungsmaßnahmen zur Aufrechterhaltung der Funktionssicherheit durchgeführt werden sollen, sind diese Arbeiten vom Auftraggeber separat zu beauftragen.

Es erfolgt eine Information über nicht mehr betriebssichere oder defekte Anlagenteile und ein Austausch nach gesondertem Auftrag durch den Auftraggeber. Sind schwerwiegende sicherheitstechnische Mängel an der Anlage zu erkennen, ist die Anlage sofort außer Betrieb zu setzen und der Anlagenbetreiber ist umgehend zu unterrichten.

Wir sichern Ihnen zu, die Arbeiten fachgerecht, ordentlich und gewissenhaft auszuführen. Im Notdiensteinsatz bemühen wir uns mit allen unseren zur Verfügung stehenden Mitteln, zumindest eine provisorische Behebung des Notstandes zu erreichen. Eine Verpflichtung zur Herbeiführung eines Erfolges oder Arbeitsergebnisses im Notdiensteinsatz können wir nicht übernehmen.

Kohl Heizungsbau GmbH  
Bergstraße 58  
63814 Mainaschaff  
Tel.: 06021 441570  
Fax: 06021 4415799

Bankverbindung:  
Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau  
IBAN: DE87 7955 0000 0000 2351 27 · BIC: BYLADEM1ASA  
Raiffeisenbank Aschaffenburg  
IBAN: DE31 7956 2514 0201 8663 97 · BIC: GENODEF1AB1

USt.-Nr.: 204/136/00899 · USt.-IdNr.: DE 132091487  
HRB 1701, Amtsgericht Aschaffenburg  
Geschäftsführer: Janos Nadj, Stefan Kohl  
e-Mail: info@haustechnik-rhein-main.de  
www.haustechnik-rhein-main.de